Presseinformation

4. Dezember 2013

Neue Ausstellungen, Kunst-Design, ein Guckkasten und mehr

Von der Ausstellungsbrücke St. Pölten bis zum Stift Göttweig

Ab heute, Mittwoch, 4. Dezember, sind auf der Ausstellungsbrücke im Niederösterreichischen Landhaus in St. Pölten neben Keramik-Arbeiten der niederösterreichischen Künstlerinnen Monika Pawlik und Walburga Vilem-Weber malerische Werke von Ernst Exinger, Gerlinde Gröllinger und Helga Petri-Basaran zu sehen; Ernst Exinger wird darüber hinaus einige seiner grotesken, aus Moltofill geformten Köpfe präsentieren. Eröffnet wird um 18 Uhr; gezeigt werden die unterschiedlichen Blickwinkel auf das Thema Figur und Form unter dem Titel „Drehscheibe - 5 Positionen" bis 15. Jänner 2014; Öffnungszeiten: täglich von 8 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Landhausgalerie Ausstellungsbrücke unter 02742/9005-15916, e-mail ausstellungsbruecke@noel.gv.at und http://www.ausstellungsbruecke.at/.

Morgen, Donnerstag, 5. Dezember, wird um 19.30 Uhr im Essl Museum in Klosterneuburg die Ausstellung „Transcending Cultures. Essl Art Award CEE 2013" eröffnet, mit der anhand neuer Arbeiten von 20 Künstlern aus Bulgarien, Kroatien, Rumänien, Tschechien, Ungarn, der Slowakei, Slowenien und der Türkei Einblicke in die jungen Kunstszenen Zentral- und Südosteuropas gegeben werden. Zu sehen sind die Werke von Dan Adlešič, Karíma Al-Mukhtarová, Vanja Babić, Bashir Borlakov, Alin Bozbiciu, Daniel Nicolae Djamo, Zoran Georgiev, Volkan Kızıltunç, Kund Kopacz, Gábor Kristóf, Mario Leko, Jelena Lovrec, Marcel Mališ, Gregor Maver, Andra Nedelcu, Viktor Takáč, İrem Tok, Leda Vaneva, Zuzana Žabková und Dia Zékány, allesamt Preisträger beim „Essl Art Award CEE" 2013 sowie der „Collector\'s Invitations" von Prof. Agnes Essl, bis 2. März 2014. Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr sowie zusätzlich Mittwoch bei freiem Eintritt von 18 bis 21 Uhr. Nähere Informationen beim Essl Museum unter 02243/370 50-150, e-mail info@essl.museum und http://www.essl.museum/.

Ebenfalls morgen, Donnerstag, 5. Dezember, lädt der Kunstverein Süd Ost anlässlich seines 25-Jahre-Jubiläums gemeinsam mit dem NÖ Kulturforum zur Präsentation der „Guck!!!Kastengalerie 3" in das Stadtmuseum St. Pölten; Beginn ist um 19 Uhr. In dieser Neuauflage des 1996 erstmals in Erscheinung getretenen Minimuseums zeitgenössischer österreichischer Kunst sind Arbeiten von 35

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Künstlern, u. a. Ernst Fuchs, Robert Hammerstiel, Lore Heuermann, Ernest Kienzl, Gotthard Fellerer u. a., enthalten. Nähere Informationen beim Stadtmuseum St. Pölten unter 02742/333-2643 bzw. 0664/610 02 86 und http://www.stadtmuseum-stpoelten.at/.

Morgen, Donnerstag, 5. Dezember, öffnet auch der „Kunstadvent" im Congress Casino Baden seine Pforten, der mit Kunst-, Handwerks- und Design-Exponaten von insgesamt 29 Künstlern das Casino vier Tage lang in einen Kunst-Design-Salon verwandeln wird. Öffnungszeiten: Donnerstag, 5., bis Samstag, 7. Dezember, jeweils von 14 bis 20 Uhr, Sonntag, 8. Dezember, von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen unter 0664/211 75 07, Karin Hiesberger-Gaier, e-mail office@hiesi.eu und http://www.kunstadvent-baden.at/.

Im Haus der Kunst in Baden wiederum präsentiert die Galerie Kainbacher mit der gebürtigen Vorarlbergerin Claudia Mang eine Künstlerin, die sich in ihren Arbeiten häufig mit dem Bild der „bösen Frau" in Kunst und Gesellschaft auseinandergesetzt hat. Die Schau „Ein paar Schritte zurück und voraus" allerdings zeigt Werke zu und nach Texten Peter Turrinis. Eröffnet wird am Freitag, 6. Dezember, um 19 Uhr; Ausstellungsdauer: bis 15. Dezember; Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 12 und 15 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Kulturamt Baden unter 02252/868 00-550 bzw. http://www.galerie-kainbacher.at/.

Die Kunsthalle Krems lädt im Zuge des Begleitprogramms zur Ausstellung „Yoko Ono. Half-A-Wind Show. Eine Retrospektive" am Freitag, 6. Dezember, ab 17 Uhr zu einer Direktorenführung samt anschließender Filmvorführung von „Imagine, Imagine" aus dem Jahr 2003 inklusive einführenden Worten von Frederick Baker. Am Sonntag, 8. Dezember, gibt es dann noch ab 14 Uhr eine Kuratorenführung mit Direktor Hans-Peter Wipplinger. Nähere Informationen und Anmeldungen unter 02732/90 80 10, e-mail office@kunsthalle.at und http://www.kunsthalle.at/.

Am Samstag, 7. Dezember, wird im „kunstraumarcade" in Mödling ab 16 Uhr das Buch „Charing Cross Station, London" von Barbara Neuwirth mit 20 Grafiken von Andrea Schnell (ISBN 978-3-9503475-4-8) vorgestellt. Nähere Informationen beim „kunstraumarcade" Mödling unter 02236/86 04 57 und 0664/767 51 43, e-mail arcade@artprint.at und http://www.kunstraumarcade.at/ bzw. http://www.artprint.at/.

In der Kunstwerkstatt Tulln wird am Samstag, 7., und Sonntag, 8. Dezember, der „ARTvent" veranstaltet, bei dem die Künstler der Kunstwerkstatt jeweils ab 14 Uhr ihre Arbeiten präsentieren. Nähere Informationen beim Stadtamt Tulln unter 02272/690-135, Andreas Pimperl, e-mail andreas.pimperl@tulln.gv.at und

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

http://www.tulln.gv.at/.

Schließlich geht am Dienstag, 10. Dezember, ab 19 Uhr im Sommerrefektorium des Stiftes Göttweig eine Versteigerungs-Vernissage als Benefizveranstaltung zugunsten der Dachsanierung des Stiftes über die Bühne: Die gezeigten Objekte stammen von Schülern des SZE St. Pölten und entstanden im Rahmen der Aktion „72 Stunden ohne Kompromiss" im Vorjahr im Jugendhaus des Stiftes. Nähere Informationen beim Stift Göttweig unter 02732/855 81-231, e-mail tourismus@stiftgoettweig.at und http://www.stiftgoettweig.at/.

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at